



## Medienmitteilung

### 100 Minuten – die Schweiz lernt Rätoromanisch

Chur, 11.07.2019 – **Wer wird zum «rätoromanischen Supertalent»? Philippe Gerber, Susanne Wille, Isabelle Moncada oder vielleicht Lorenzo Mammone? RTR gab zwölf Persönlichkeiten der SRG SSR die Gelegenheit, in 100 Minuten Rätoromanisch zu lernen. Wer hat die vierte Landessprache am fleissigsten gepaukt? Ab dem 15. Juli 2019 kann das Publikum die zwölf Kurzfilme anschauen und auf rtr.ch für seinen Favoriten abstimmen.**

Der Grossteil der Schweizerinnen und Schweizer beherrscht höchstens zwei, manchmal auch drei Landessprachen. Wenigstens ein bisschen. Aber Rätoromanisch, das kann fast niemand. Oder dann nur wer in Graubünden geboren ist oder hier lebt. In der Realität sind die Rätoromaninnen und Rätoromanen stets bereit sich anzupassen und die Sprache der Anderen zu sprechen. Dies muss sich ändern, dachten Mitarbeitende von RTR und luden 12 Moderatorinnen und Moderatoren der SRG SSR zu einem Rätoromanischkurs ein. In 100 Minuten lernten sie von der Lehrerin und Schauspielerin Sara Francesca Hermann die ersten Wörter und Zahlen oder die korrekte Aussprache von Namen wie Cinuos-chel und S-chanf und übten das Verstehen von kurzen Geschichten. Selbstverständlich war auch das Singen von bekannten Volksliedern wichtiger Bestandteil der Lektionen.

#### Das Publikum entscheidet

Philippe Gerber, Sibylle Eberle, Sven Epiney, Susanne Wille, Tania Chytil, Alexis Favre, Vincent Kucholl, Isabelle Moncada, Lorenzo Mammone, Francesca Mandelli, Alain Melchionda oder Carla Norghauer? Welcher der zwölf Protagonisten hat es am besten gemacht? Wer von ihnen soll zum «rätoromanischen Supertalent» gekürt werden? Mit einem Klick auf rtr.ch kann man die Lektionen anschauen und ab dem 15. Juli 2019 für seinen Favoriten abstimmen.

#### Weitere Informationen

Radiotelevisiun Svizra Rumantscha, Masanserstrasse 2, 7000 Chur  
Tamara Deflorin, Leiterin Kommunikation, Tel. 081 255 75 09, tamara.deflorin@rtr.ch